

Anmeldung zum

Speleotraining – Technik I

vom 6. bis 9. Juli 2017 am Krippenstein/Dachstein



Vor- und Nachname:

Geb. Datum:

Adresse:

Telefonnummer:

E-mail:

Mitglied bei:

Ausbildungen od. Kurse: (VÖH, Alpenverein, Erste Hilfe, Andere... = keine Voraussetzung!)

Um eine **optimale Gruppeneinteilung** zu ermöglichen, möchten wir dich um eine kurze Selbsteinschätzung deiner Fähigkeiten bzw. Höhlenerfahrung bitten.

Ich befahre Höhlen / bin HöhlenforscherIn seit:

Art der Höhlenfahrten / Touren / Forschungen (am liebsten mach ich):

Höhlenfahrten pro Jahr: 0 – 5 6 – 10 mehr als 10

Schachtbefahrung: noch nie ab und zu zuhause am Seil

Schachteinbau: was ist das? geht so erfahren

Vermessung/Forschung: noch nie mittel regelmäßig

Was erwartest du dir von dieser Schulung, wo liegen deine speziellen Interessen?

ALLGEMEINE INFORMATIONEN / TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Jede/r TeilnehmerIn ist für seine/ihre persönlichen Handlungen und Entscheidungen im Rahmen des Kurses und der darin vorgesehenen Höhlenbefahrungen selbst verantwortlich, insbesondere für die Funktionsfähigkeit seiner/ihrer Ausrüstung, nicht vom jeweiligen Kursleiter angeordnete/akzeptierte Befahrungstechniken und Ausrüstungsgegenstände, das Entfernen von der Gruppe und dgl. Die Teilnahme am Kurs bzw. dessen Teilen (insbesondere den Höhlenbefahrungen) erfolgt freiwillig. Es wird grundsätzlich empfohlen, eine Alpin-Unfallversicherung abzuschließen, wie sie fast allen innerhalb des VÖH organisierten Vereinsmitgliedern oder Mitgliedern alpiner Vereine angeboten wird.

Der jeweilige Kursleiter ist berechtigt, offensichtlich körperlich nicht geeignete Personen, Personen unter Alkoholeinfluss und dgl. aus Sicherheitsgründen von Teilen der Höhlenbefahrungen und Geländebegehungen auszuschließen.

Höhlenforschen birgt auch Unfall- und Verletzungsrisiken in sich, die nicht oder nur wenig beeinflussbar sind (z.B. Steinschlag). Daher ist bei allen unseren Schulungen stets zu beachten,

dass ein erhöhtes Unfall- und Verletzungsrisiko besteht (z.B. durch Sturz, Absturz, Steinschlag, Blitzschlag usw.), das auch durch umsichtige und fürsorgliche Betreuung durch die von uns engagierten Ausbilder nicht völlig reduziert oder gar ausgeschlossen werden kann. Dieses alpine Basisrisiko müssen alle TeilnehmerInnen selbst tragen. Das alpine Risikomanagement ist immer eine Aufgabe aller Beteiligten. Von allen TeilnehmerInnen wird daher ein zumutbares Ausmaß an Eigenverantwortung, Umsichtigkeit, eine angemessene körperliche Eignung, eigene Vorbereitung, eine vollständige und intakte Ausrüstung (gemäß Ausrüstungsliste), aber auch ein erhöhtes Maß an Risikobereitschaft vorausgesetzt. Jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin ist also auch selbst für seine/ihre Risikominimierung mitverantwortlich.

Unsere AusbilderInnen wurden speziell für die Höhlenausbildung geschult und ausgewählt, sind um bestmögliche Risikobegrenzung bemüht und werden dich den Kurs über besonders umsichtig betreuen. Risikominimierung hat bei unseren Schulungen stets oberste Priorität. Wir empfehlen darüber hinaus den Abschluss einer eigenen Reiseunfall- bzw. (für Nicht-Österreicher) einer privaten Auslandskrankenversicherung. Hubschrauberbergungen sind in Österreich kostenpflichtig. Aus Sicherheitsgründen ebenso wie zur Gewährleistung eines komfortablen und reibungslosen Kursverlaufes ersuchen wir dich, alle Anordnungen der Kursleitung und der AusbilderInnen immer genau zu beachten.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Meine Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Mir ist bewusst, dass ich durch meine Teilnahme an diesem Ausbildungslehrgang ein erhöhtes Risiko eingehe. Ich erkläre durch meine nachstehende Unterschrift ausdrücklich, dass ich den Veranstalter von jeglicher Haftung meiner Person gegenüber freistelle. Dies trifft insbesondere auf allfällige Schadenersatzansprüche gegenüber dem Veranstalter und den AusbilderInnen bei einer erlittenen Schädigung vor, während und nach dem Ausbildungslehrgang zu.

Weiter nehme ich zur Kenntnis, dass meine persönliche Schadenersatzpflicht nicht durch den Veranstalter versichert ist. Das bedeutet, dass bei einer Schädigung einer dritten Person durch meine Teilnahme ich für diesen Schaden selbst aufkommen muss. Ebenso nehme zur Kenntnis, dass während der gesamten Dauer der Veranstaltung für meine Person kein Unfallversicherungsschutz und kein Krankenversicherungsschutz besteht.

EIDESSTATTLICHE ERKLÄRUNG

Ich bestätige mit meiner nachstehenden Unterschrift, dass mir bewusst ist, dass der Lehrgang im alpinen Gelände stattfindet und damit mögliche Gefahren für Körper und Geist verbunden sind. Ich bestätige eidesstattlich, dass ich an keiner Krankheit bzw. irgendwelchen körperlichen Beschwerden leide, die einer Teilnahme an diesem Kurs entgegenstehen und ich mich in einer ausreichend guten körperlichen Verfassung befinde. Meine körperliche Eignung für die Teilnahme an diesem Lehrgang im hochalpinen Gelände ist gegeben.

Ich nehme zur Kenntnis, dass der Veranstalter keine Haftung über allfällig auftretende körperliche Beschwerden - dies gilt auch für auftretende Folgeschäden - aufgrund meiner Teilnahme übernimmt.

Ich erkläre hiermit die Richtigkeit meiner Angaben, und nehme an der Schulungswoche gemäß diesen Teilnahmebedingungen auf eigene Gefahr teil.

Die Kursgebühr von € 430,00 (€ 387,00 mit Ermäßigung) wird von mir auf folgendes Konto eingezahlt:
Österreichische Postsparkasse, IBAN AT23 6000 0000 07553 127, BIC OPSKATWW
Verwendungszweck: Speleotraining Technik I 2017

Die maximale Teilnehmeranzahl beträgt 12 Personen. Die Reihung erfolgt nach Eingang der Einzahlung.

Datum

Unterschrift

**Dieses Anmeldeformular ausgefüllt per Post an:
Christian Berghold-Markom, Höhenstraße 20a, A-3040 Neulengbach
oder per e-mail an schulung@hoehle.org schicken.**